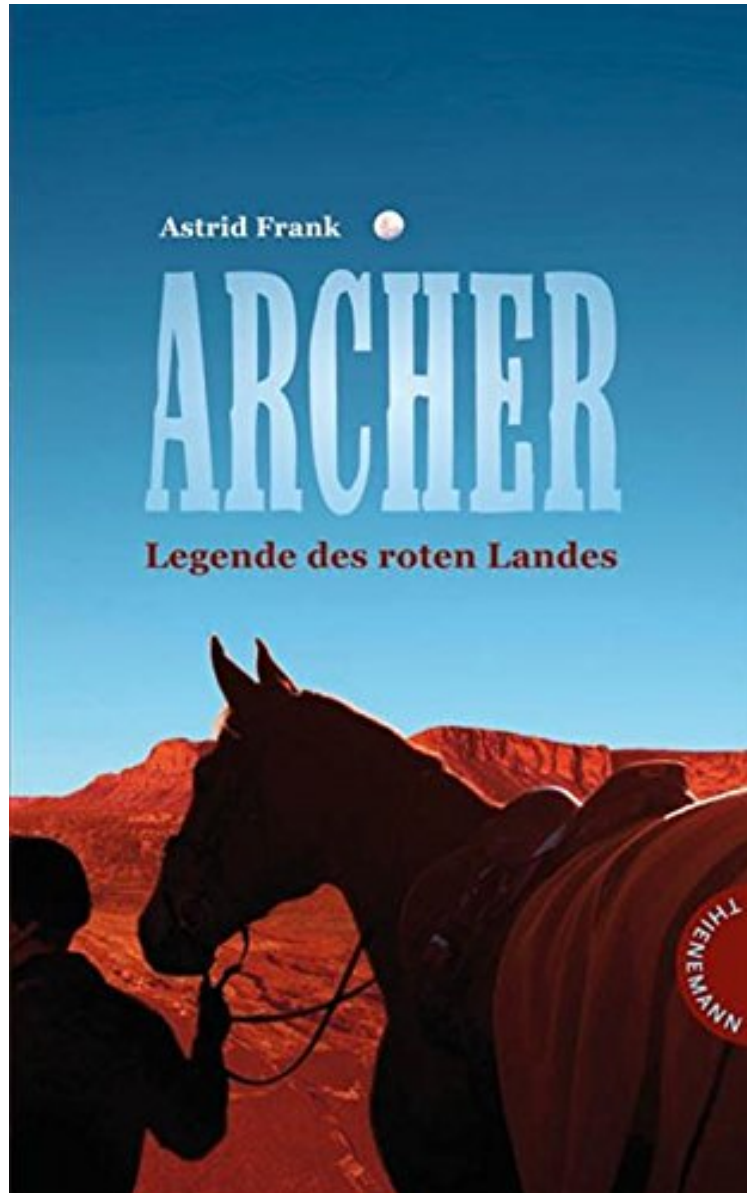


(Ebook pdf) Archer Legende des roten Landes

Archer Legende des roten Landes

Von Astrid Frank

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #277942 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-16Erscheinungsdatum: 2012-07-16File Name: B008JIWU6W | File size: 64.Mb

Von Astrid Frank : Archer Legende des roten Landes before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Archer Legende des roten Landes:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend von der ersten bis zur letzten SeiteVon FeeWir schreiben das Jahr 1861 und der fnfte Kontinent ist vom Goldrausch geprgt, als der 16-jhrige Waisenjunge Ray, der sich als Stallbursche auf einem Gestt verdingt, von einem

sensationellen neuen Pferderennen erfährt, das erstmals in Melbourne ausgetragen werden soll. Er träumt davon, sein Lieblingspferd Archer auf diesem Rennen siegen zu sehen. Doch der Weg dorthin ist weit. 500 Meilen quer durch das australische Outback. Ray schafft es, seinen Arbeitgeber davon zu überzeugen, mit Archer zusammen die gefährliche Reise anzutreten. Mitten durch ein Land, das voller Gefahren steckt: Buschbrände, giftige Spinnen, Diebe ... machen die Reise zu einem einzigen Abenteuer. Ray lernt den Aborigine Keira kennen und gewinnt in dem Einzelgänger den Freund, nach dem er lange gesucht hat. Auf einer wahren Begebenheit basierend - Archer, das Pferd, das den ersten jemals ausgetragenen Melbourne Cup 1861 gewann, soll 500 Meilen weit mit seinem Stallburschen quer durch Australien gelaufen sein - ist dieser Roman spannend von der ersten bis zur letzten Seite und wie alle Astrid-Frank-Bücher bei weitem nicht nur eine nette Story nach Schema F für pferdebegeisterte Mädchen. Auch abenteuerlustige Jungen dürften an dieser Geschichte ihren Spaß haben. Für Pferde-, Abenteuer- und Australienfreunde ab 11 bis 99 Jahre. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Archer. Von weit. Endlich mal wieder ein spannendes und informatives Pferdebuch, ohne Ponyhof-Schnickschnack. Genauso gut wie die anderen Bücher von Astrid Frank. Weiter so.

Kurzbeschreibung Australien, 1861. Der 16-jährige Stallbursche Ray träumt davon, mit seinem Lieblingsrennpferd Archer am ersten Melbourne Cup teilzunehmen. Doch niemand glaubt an ihn. Wie durch ein Wunder schafft er es, den Gestütsbesitzer zu überzeugen. Eine lange, gefährliche Reise beginnt, die Ray und Archer 500 Meilen durchs Outback führt. Sie müssen nicht nur gegen Hunger, Hitze und Verletzungen ankämpfen, sondern auch gegen Diebe, die es auf das kostbare Rennpferd abgesehen haben und vor nichts zurückschrecken ...

Kurzbeschreibung Australien, 1861. Der 16-jährige Stallbursche Ray träumt davon, mit seinem Lieblingsrennpferd Archer am ersten Melbourne Cup teilzunehmen. Doch niemand glaubt an ihn. Wie durch ein Wunder schafft er es, den Gestütsbesitzer zu überzeugen. Eine lange, gefährliche Reise beginnt, die Ray und Archer 500 Meilen durchs Outback führt. Sie müssen nicht nur gegen Hunger, Hitze und Verletzungen ankämpfen, sondern auch gegen Diebe, die es auf das kostbare Rennpferd abgesehen haben und vor nichts zurückschrecken ...

Über den Autor und weitere Mitwirkende Astrid Frank wurde 1966 in Düsselndorf als Tochter des Schriftstellers Karlhans Frank geboren, wodurch sie sich schon in frühester Kindheit mit dem Verlagswesen konfrontiert sah. Trotzdem führte sie ihr Weg bereits während ihres Studiums der Germanistik, Biologie und Pädagogik in die gleiche Richtung: Sie war als Lektorin und Rezensentin in mehreren und für mehrere deutsche Verlage tätig und machte außerdem eine Ausbildung zur "Zoobegleiterin des Kölner Zoos". Nach dem Studium arbeitete sie für ein halbes Jahr in einer Buchhandlung und beleuchtete das Medium Buch damit von einer weiteren Seite. Seit 1996 ist sie freie Lektorin und Übersetzerin, seit 1998 schreibt sie Geschichten (für Kinder). Astrid Frank lebt mit Mann, zwei Söhnen und Hund Aimee in Köln.